

Erste Konferenz des „Netzwerks der globalen Probleme“

Klimawandel und Immigrantprobleme

Unter dem Motto „Exploring Global Responsibility“

Vom 23. bis zum 25. März 2006 fand auf dem Kirchberg die erste internationale Konferenz des „Netzwerks der globalen Probleme“ (Global Issues Network) statt. Sie wurde von der „International School of Luxembourg“ (ISL) organisiert und versammelte in der Handelskammer Hunderte von Schülern, Lehrern und Organisationsvertretern aus aller Welt.

Im Mittelpunkt der dreitägigen Konferenz standen die über 300 Sekundarschüler aus 28 verschiedenen Schulen aus Europa, Asien und Nordamerika, die zusammengekommen waren, um über das Thema „globale Verantwortung“ zu diskutieren. Auch Schüler der „International School of Luxembourg“ und des Lycée Aline Mayrisch haben an dem internationalen Treffen teilgenommen.

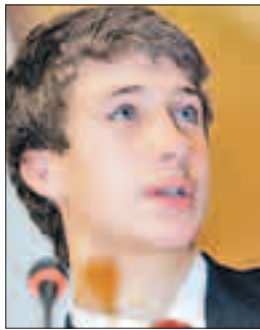
Der Direktor der ISL, Clayton W. Lewis, hatte die Ehre, die berühmten Gäste Jean-François Rischard, ehemaliger Weltbank-Vizepräsident, Ryan Hreljac, Stiftungsgründer der „Ryan's Well Foundation“, Claire Bertschinger, Krankenschwester

Kreuzes während der Hungersnot 1984 in Äthiopien, und Jacob Lief, Mitgründer des „Ubuntu Education Fund“, als Hauptredner der Konferenz zu empfangen. Die Hauptthemen der Konferenz waren der unaufhaltbare Prozess der globalen Klimaerwärmung sowie die Toleranzgrenze der verschiedenen Nationen im Umgang mit Immigranten.

Weltweit vernetzte Zusammenarbeit

„Global Issues Network“ (GIN) wurde vor drei Jahren von Erziehungswissenschaftlern der „International School of Luxembourg“ gegründet. Bereits im Herbst desselben Jahres schlossen sich drei weitere europäische Schulen aus Düsseldorf (D), Mailand (I) und Rotterdam (NL) an das Projekt an. Sie wollten Jugendliche aus aller Welt zusammenbringen, damit diese die Möglichkeit haben, ihre Meinungen auszutauschen und über globale Problematiken zu diskutieren.

GIN fußt auf der Grundidee von Jean-François Rischard, durch eine weltweit vernetzte Zusammenarbeit grundle-



Auch der eifrige Kanadier Ryan Hreljac war anwesend.



Rund 300 Schüler nahmen an der Konferenz teil.

(Foto: Guy Jallay)

gende Weltprobleme zu lösen. Der heimliche „Star“ der Jugendlichen war der 14-jährige Kanadier Ryan Hreljac, der nach seinem Vortrag dem wissbegierigen Publikum noch Rede und Antwort stand. Bereits im Alter von neun Jahren die Stiftung „Ryan's Well Foundation“ gegründet. Sein Ziel war und ist es, so viele Wasserbrunnen wie möglich in Afrika und Südamerika zu bauen, um auch den Ärmsten der Armen Zugang zu dem lebenswichtigen Element zu schaffen.

Weltweit leben über drei Milliarden Menschen ohne sauberes Trinkwasser, alle 15 Sekunden stirbt ein Kind an den direkten oder indirekten Folgen von verschmutztem oder verseuchtem Wasser.

Mit Hilfe von Ryans Projekten konnten bislang 350 000 Menschen mit sauberem Trinkwasser versorgt werden. In diesem Jahr sollen zusätzliche 55 Brunnen errichtet werden.

Ryans Appell richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen: „Kin-

der sind die Zukunft, aber auch die Gegenwart“. Mit Vorbildern wie Mahatma Gandhi, Martin Luther King oder Mutter Theresa sollten sich junge Menschen für Gerechtigkeit einsetzen, Verantwortung übernehmen und zusammen für ein Ziel kämpfen.

Im August wird der eifrige Schüler zum dritten Mal nach Afrika reisen, um dort seine zirka 200 abgeschlossenen Projekte zu überprüfen. Doch sein Durst nach guten Taten ist noch lange nicht gelöscht... (ms)

! Promos fraîcheur

aller-retour au départ de Luxembourg

Barcelone 149€* h. t.
* Billet 149€ + taxes 49€ = 198€ ttc

Dublin 149€* h. t.
* Billet 149€ + taxes 57€ = 206€ ttc

Budapest 169€* h. t.
* Billet 169€ + taxes 60€ = 229€ ttc

Vienne 169€* h. t.
* Billet 169€ + taxes 67€ = 236€ ttc

Informations dans votre agence de voyages ou
au Call Center Luxair (+352) 2456-4242
www.luxair.lu

Prix valables du 10 avril au 24 mai 2006 (dernier vol retour).
Frais d'émission non inclus. Tarifs soumis à certaines conditions.
Sous réserve de fautes d'impression et de vente intermédiaire.

Il y a toujours du neuf
chez **LUXAIR**